

An der Hochschule für Bildende Künste Braunschweig ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet für zwei Jahre die folgende Stelle zu besetzen:

Referent*in (m/w/d) „Öffentlichkeitsarbeit, Ausstellungs- und Veranstaltungsmanagement“

-Entgeltgruppe 11 TV-L-

Dienstort ist Braunschweig.

Die Hochschule für Bildende Künste Braunschweig/University of Art ist eine international orientierte, künstlerisch-wissenschaftliche Hochschule mit Promotions- und Habilitationsrecht. Mit etwa 1.000 Studierenden in den Studienbereichen Freie Kunst, Kunstpädagogik, Darstellendes Spiel, Design, Kunstwissenschaft und Medienwissenschaften gehört die HBK Braunschweig zu den großen Kunsthochschulen in Deutschland. Als Kunsthochschule verfügt die HBK über exzellente eigene Ausstellungsräume (Galerie und Montagehalle). Es existieren zahlreiche etablierte Präsentationsformate wie der jährlich stattfindende Rundgang und viele Kooperationen mit externen Veranstaltungsorten.

Die Öffentlichkeitsarbeit der HBK Braunschweig steht aktuell vor einem Neustart. Als Teil der Öffentlichkeitsarbeit gibt es auch im Ausstellungs- und Veranstaltungsmanagement (AuV) ganz allgemein neue Herausforderungen und Chancen (z.B. Digitalisierung), für die Konzepte zu erarbeiten sind. Die ausgeschriebene Stelle soll bei der Analyse des Status Quo und einer organisatorischen und inhaltlichen Neuausrichtung mitwirken. Impulse und Mitarbeit in anderen Bereichen der Öffentlichkeitsarbeit sind im Rahmen der befristeten Tätigkeit ausdrücklich erwünscht.

Zu den Aufgaben gehören insbesondere:

- Bestandsaufnahme und Evaluierung der bisherigen Aktivitäten des AuV, auch auf der Basis von Erkenntnissen durch Mitarbeit in der bisherigen Praxis und im Vergleich mit anderen Einrichtungen,
- Identifikation und Beschreibung der Schnittstellen zu anderen Organisationseinheiten der Hochschule (z.B. Presse, Stipendienprogramme, Gebäudemanagement),
- Beschreibung von Optimierungsbedarfen und -potentialen,
- Definition von Zielgruppen,
- Erstellung eines Konzepts für die AuV-Neuausrichtung,
- Beratung zur strategischen Planung der Aktivitäten,
- ggf. Mitarbeit im Tagesgeschäft des AuV, u.a. bei der Organisation und Durchführung von internen und externen Ausstellungen, Tagungen und sonstigen Veranstaltungen und bei der veranstaltungsbezogenen Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

Anforderungsprofil:

- Hochschulabschluss (Magister, Diplom, Bachelor) / Verwaltungsprüfung II,
- fundierte Kenntnisse und nachgewiesene Berufserfahrung in Ausstellungs- und Veranstaltungsorganisation sowie in der Öffentlichkeitsarbeit von Wissenschafts- und Forschungseinrichtungen,
- Kenntnisse und Erfahrungen im Kunstbetrieb,

- ausgezeichnete Kommunikationsfähigkeit,
- Verständnis von und Erfahrung in der Kooperation mit angrenzenden Tätigkeitsfeldern (z.B. Veranstaltungstechnik, Arbeitssicherheit, Finanzen, CMS-Redaktion),
- hohe Kommunikations- und Teamfähigkeit, Engagement und Motivation, Interesse an Networking,
- selbständiges, selbstorganisiertes und effizientes Arbeiten.

Die Eingruppierung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur EG 11 TV-L. Weitere Auskünfte erteilt Dr. Rainer Heuer über hvp@hbk-bs.de.

Die Hochschule für Bildende Künste Braunschweig fördert Frauen im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten und tritt für Geschlechtergerechtigkeit und personelle Vielfalt ein. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt. Ein Nachweis ist beizufügen.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen **senden Sie bitte ausschließlich in digitaler Form (in einer zusammenhängenden Datei im PDF-Format), bis zum 04.10.2022 ausschließlich per E-Mail an: Bewerbung@hbk-bs.de**. Im Betreff geben Sie bitte „Mitarbeiter*in für das Ausstellungs- und Veranstaltungsmanagement“ an. Bitte beachten Sie, dass Bewerbungen in anderen Dateiformaten oder Links zu weiteren Unterlagen nicht berücksichtigt werden. Bewerbungskosten können nicht erstattet werden.

Zum Zwecke der Personalauswahl werden auf der Grundlage von § 12 NDSG i.V.m. § 88 NBG personenbezogene Daten verarbeitet. Im Falle der Nichtauswahl werden die Bewerbungsunterlagen und sämtliche personenbezogenen Daten sechs Monate nach rechtskräftigem Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet bzw. gelöscht. Detaillierte Hinweise zum Datenschutz im Bewerbungsverfahren finden Sie hier: www.hbk-bs.de/hochschule/stellenausschreibungen-1